clayton® Umwelt-Consult GmbH

Bitte per E-Mail oder Fax an die AIA AG /
Dienstleistungsgesellschaft für Architekten und Ingenieure mbH
marko.grey@aia.de oder Fax +49 (0)211/4 93 65 -151

Gemäß Rahmenvertrag zugunsten Versicherungsnehmern der AIA AG /
Mitgliedern der Vereinigung Freischaffender Architekten Deutschlands e. V.
gültig ab 23.11.2026

☐ Angebotsanfrage

Hiermit bitte(n) ich / wir die *clayton Umwelt-Consult GmbH, In der Mörschgewanne 16, 67065 Ludwigshafen am Rhein* um **Erstellung eines Angebotes** für eine Baugrunduntersuchung mit geotechnischem Bericht (Baugrundgutachten).

☐ Auftrag

Hiermit **beauftrage(n)** ich / wir die *clayton Umwelt-Consult GmbH, In der Mörschgewanne 16, 67065 Ludwigshafen am Rhein* mit:

☐ einer **Baugrunduntersuchung** *(im Gebiet der Bundesrepublik Deutschland)* für ein(e) EFH/RH/DHH der geotechnischen Kategorie 1 (DIN-EN 1997-1:2014) inkl. Konformitätsbestätigung zum Versicherungsschutz **1.090,00 €**

☐ 0 Stück zusätzliche(n) **Rammkernsondierung**(en), bis max. 6 m Tiefe, abhängig von Grundfläche/Geometrie des Bauwerks (z. B. ab ca. 130 m² Grundfläche und/oder bei Teilunterkellerung erforderlich) je **210,00 €**

☐ 0 Stück **Versickerungsversuch(e)** (VV) zur Versickerung von Niederschlags- und / oder Dränwasser (Mulde[1]/Rigole[2]/Sickerschacht[3]) – Ausführung gemeinsam mit Baugrunduntersuchung - (bei gesonderter Ausführung zzgl. Fahrtkosten 0,75 € je km, die Anfahrt erfolgt i.d.R.von 67065 Ludwigshafen am Rhein) **450,00 €**

☐ 0 Stück **zusätzlich Dimensionierung** einer Versickerungsanlage *(Mulde/Rigole/Sickerschacht, nur in Verbindung mit VV)* **650,00 €**

☐ 0 Laboranalyse einer Bodenmischprobe auf den Parameterumfang nach EBV oder nach länderspezifischen Richtlinien im Feststoff und Eluat zur abfallrechtlichen Deklaration von Bodenmaterial, einschl. Probenahmeprotokoll und abfallrechtlicher Einstufung. -Paketpreis pauschal- **580,00 €**

☐ 0 Laboranalytik einer Bodenmischprobe auf Parameterumfang nach DepV (Deponieverordnung) einschließlich Protokoll, Probenvorbereitung sowie gutachterliche Bewertung. **295,00 €**

Alle Preise netto zzgl. 19% MwSt.

Kunden der AiA / Mitglieder der VfA erhalten auf die Leistungen einen Nachlass in Höhe von 10 %, hierzu bitte die Kunden-/Mitglieds-Nummer auf Seite 2 angeben.

Die Preise gelten für Einfamilienhäuser, Doppelhaushälften oder Reihenhäuser der geotechnischen Kategorie 1 (gemäß DIN 4020). Bei sonstigen Objekten wird vor Übernahme des Auftrags ein Angebot erstellt. Das Auftragsformular beinhaltet 5 Seiten und muss vollständig übermittelt werden.

Ich bin einverstanden und verlange ausdrücklich, dass Sie vor Ende der Widerrufsfrist mit der Ausführung der beauftragten Dienstleistung beginnen. Mir ist bekannt, dass ich bei vollständiger Vertragserfüllung durch Sie mein Widerrufsrecht verliere.

Auftraggeber *(= **Rechnungsempfänger;** vollständige Angaben erforderlich)*

Vor- und Zuname(n):	
Straße, Hausnr.:	
PLZ, Ort:	
Telefon:	
E-Mail:	

Ort, Datum

Unterschrift Bauherr / Auftraggeber

(bei Eheleuten/ Bauherrengemeinschaften alle Unterschriften, bei Unternehmen Firmenstempel, bei Beauftragung durch Dritte ist eine schriftliche Bestätigung der Kostenübernahme /Vollmacht des Auftraggebers obligatorisch)

Der Architekt / Bauingenieur oder der Bauherr ist:

- Versicherungsnehmer der AIA AG
☐ nein ☐ ja, die Kundennr. lautet:

- Mitglied / Fördermitglied der Vereinigung Freischaffender Architekten Deutschlands e. V. (VfA)
☐ nein ☐ ja, die Mitgliedsnr. lautet:

- Neukunde: ☐ nein / ☐ ja

Angebotsempfänger ☐ Bauherr / ☐ Architekt

Bauherr *(falls abweichend von Auftraggeber, bitte vollständige Anschrift)*

Vor- und Zuname(n):	
Straße, Hausnr.:	
PLZ, Ort:	
Telefon:	

Planer / Entwurfsverfasser *(bitte vollständige Angaben)*

Name:	
Straße, Hausnr.:	
PLZ, Ort:	
Telefon / Mobil:	
E-Mail:	

Angaben zum Bauvorhaben

Objekt:	☐ EFH ☐ DHH ☐ RH ☐ Sonstiges Objekt *(Kurzbeschreibung nachfolgend:)* _____ _____
	☐ Neubaugebiet ☐ Gewerbegebiet ☐ Altbestand vorhanden
PLZ, Ort (Ortsteil):	
Straße, Haus Nr.:	
Gemarkung:	
Flur / Flurstücksnr.:	/

BAUGRUNDUNTERSUCHUNG

Liegt das Baugelände an einem Hang?	☐ ebenes Gelände (Höhendifferenz ≤ 0,5 m) ☐ flacher Hang (Höhendifferenz 0,5 m – 2,0 m) ☐ steiler Hang (Höhendifferenz > 2.0 m)
Bauwerk wird unterkellert?	☐ ja ☐ nein ☐ teilweise ☐ unklar, ***Mehr**kosten für die Auswertung **beider** Gründungsvarianten 190,00 € netto zzgl. MwSt.*
Fundamentgründung?	☐ nein ☐ ja, *optionale **zusätzliche** Auswertung Fundamentgründung. **Mehr**kosten 190,00 € netto zzgl. MwSt.*
Geschossanzahl (ohne Keller):	_____ Vollgeschosse
Unmittelbar angrenzende Bebauung?	☐ nein ☐ ja (Garage/DHH/o. ä.)
Ist das Grundstück *(zutreffendes unterstreichen)*	☐ begehbar und wenig bewachsen und / oder nicht bebaut ☐ nicht begehbar, da stark bewachsen und / oder bebaut ☐ umzäunt / verschlossen
Ist die Oberfläche befestigt? (Beton, Asphalt, Pflaster o. ä.)	☐ ja ☐ nein ☐ teilweise mit: _____

Aktuelle Geländenutzung:
Sind folgende Gegebenheiten auf bzw. in der nahen Umgebung der zu untersuchenden Fläche bekannt: Bunker, historischer/aktiver Bergbau, Dolinen, Ablagerungen, Altlasten, Auffüllungen, unterirdische Infrastruktur, Kampfmittelverdacht? Wenn ja, welche?

Auf dem Gelände befinden sich keine unterirdischen Kabel und/oder Leitungen, andernfalls sind aktuelle Leitungspläne durch den Auftraggeber beizufügen. Die Grundstücksgrenzen sind **markiert**, bzw. Grenzsteine vorhanden. Mit der Auftragserteilung wird den Mitarbeitern von clayton Zutritt zum Gelände zur Durchführung der Untersuchung gestattet. Das Grundstück ist frei zugänglich. Die Zuwegung zum Gelände ist zum Zeitpunkt der Auftragserteilung möglich, so dass das Grundstück mit KFZ erreicht werden kann.

Sonstige Bemerkungen:

_____

_____

Für die gutachterliche Bearbeitung, bzw. zur graphischen Dokumentation werden nachfolgend aufgelistete Planungsunterlagen benötigt, die beigefügt sind (als pdf-Datei, kopierfähige Vorlage):

☐ Übersichtslageplan = Katasterplan bzw. Bebauungsplan (inkl. Textteil) mit Bestandsstraßen *(nur bei NBG)*
☐ maßstäblicher Katasterplanauszug mit Lage des Grundstücks
☐ Lageplan mit Position des geplanten Bauwerks mit mind. einem Höhenbezugspunkt *(Kanaldeckel, Grenzpunkt, Höhenfestpunkt, Vermessungspunkt)*
☐ Schnitt(e) des geplanten Bauwerks mit Höhenangaben
☐ Grundriss des Erdgeschosses (EG) sowie - bei Unterkellerung - Grundriss des Kellergeschosses (KG)
☐ Gründungshöhe des geplanten Bauwerks (Oberkante Rohfußboden EG, ggf. KG)
☐ ggf. Ansichten / Fotos des Grundstücks *(z. B. Hanglage, starkem Bewuchs, Altbestand, Oberflächenbefestigung)*
☐ ggf. Kabel- / Leitungspläne *(wenn für das Untersuchungsgelände relevant, z. B. Altbestand / Bestandsbebauung)*
☐ ggf. bauliche oder behördliche Auflagen *(z.B. zur/m Versickerung, Abdichtung, Grundwasserschutz)*

Leistungs- und Vertragsumfang:

Die Leistungen der clayton Umwelt-Consult GmbH umfassen bei Einfamilienhäusern oder vergleichbaren Objekten für Bauvorhaben der geotechnischen Kategorie 1:

1.	**Allgemeine Angaben zum Bauvorhaben** *(bautechnische Daten)*	**5.**	**Wassereinwirkung**
1.1	Kurze Bauwerksbeschreibung *(Gebäudeart, Geschossanzahl, Keller, Ersteller/Planer)*	5.1	Angabe der Einwirkungskombination auf erdberührte Bauteilflächen gemäß DIN 4095-1 als Grundlage für die vom Objektplaner zu wählende Bauwerksabdichtung nach DIN 18533-1 bzw. WU-Richtlinie
1.2	Kurze Geländebeschreibung *(Lage, Nutzung, Bestand)*	5.2	Allg. Angaben zur Versickerungsfähigkeit
2.	**Baugrunderkundung mit einer An- und Abfahrt zum Bauort**	**6.**	**Hinweise zur Bauausführung**
2.1	Erkundung auf der Baufläche durch zwei Kleinrammbohrungen	6.1	Erdbauarbeiten, allgem. Angaben zur Baugrubensicherung, Bodenklassen (*DIN 18300 alt*), Bodengruppen (*DIN 18196*)
2.2	Probenahme, Profilaufnahme	6.2	Empfehlung/Vorgaben zum Erdbau
3.	**Baugrundbeurteilung**	**7.**	**Anlagen zum Gutachten**
3.1	Bettungsmodul (k_s)	7.1	Lageplan, Bohr- und ggf. Rammprofile
3.2	Bodenmechanische Kenngrößen (DIN 1055 Teil 2) sowie Durchlässigkeitsbeiwert (k_f) und Steifemodul (E_s)	7.2	Schematische Gründungsskizze und Fotodokumentation Gelände
		7.3	ggf. Laborprüfberichte
4.	**Beurteilung der Gründung**	**8.**	**Konformitätsbestätigung**
4.1	Gründungsvorschlag und sofern möglich Alternativen		Versicherungsnehmer der EUROMAF S.A erhalten über die AIA AG zu Ihrer Berufshaftpflichtversicherung zusätzlich eine Konformitätsbestätigung zu Ihrem Versicherungsschutz
4.2	Angaben zum Setzungsverhalten; Nachweise nach DIN EN 1997, DIN 4017 und DIN 4019		

Ich / Wir erkläre(n) mich/uns ausdrücklich einverstanden, dass dem Planer das Baugrundgutachten zum hier beauftragten Projekt in digitaler Form zugeleitet wird. Der Unterzeichner ermächtigt die clayton Umwelt-Consult GmbH außerdem, dem Planer Auskünfte und Erläuterungen zum Gutachten zu geben. Eine Konformitätsbescheinigung geht dem Architekten zu.

Der Rechnungsbetrag ist ohne Abzüge sofort nach Rechnungsstellung, spätestens jedoch nach 14 Tagen fällig. Das Gutachten und sämtliche Leistungen bleiben bis zur vollständigen Rechnungsbegleichung Eigentum der clayton Umwelt-Consult GmbH und dürfen in keiner Form weitergegeben oder verwendet werden. Eine Veröffentlichung – auch auszugsweise –wird hiermit ausdrücklich untersagt.

Bei problematischen Baugrundverhältnissen können weiterführende Untersuchungen notwendig werden, welche nicht Bestandteil dieser Beauftragung sind. Hierüber wird der Auftraggeber vor Durchführung in Kenntnis gesetzt und schriftlich um Kostenübernahme gebeten. Sofern die notwendigen zusätzlichen Untersuchungen nicht beauftragt werden, kann die Anfertigung eines geotechnischen Berichtes nicht erfolgen.

VERSICKERUNGSUNTERSUCHUNG

- Untersuchung zur gezielten Versickerung von: ☐ Niederschlagswasser / ☐ Dränwasser
- Existieren behördliche bzw. planungsrechtliche Vorgaben zur Art der Versickerungsanlage (Mulde, Schacht, Rigole o. ä.)?

☐ nein, welche Versickerungsanlage soll nach Möglichkeit ausgeführt werden: _____

☐ ja, folgende: _____

- Sind auf bzw. in der unmittelbaren Umgebung der zu untersuchenden Fläche Bunker, historischer / aktiver Bergbau, Dolinen, Altlasten oder Bodenverunreinigungen, Auffüllungen, unterirdische Infrastruktur (Kabel/Leitungen) oder Kampfmittel bekannt?

☐ nein ☐ ja, folgende: _____

_____

Für die gutachterliche Bearbeitung, bzw. zur graphischen Dokumentation werden nachfolgend aufgelistete Planungsunterlagen benötigt, die beigefügt sind:

- ☐ für die Versickerung relevanter Auszug aus dem Bebauungsplan
- ☐ Rechtsverordnung bei Lage in einem Wasserschutzgebiet
- ☐ Aktuelle Pläne (Grundrisse, Ansichten, Lageplan, Kanal- / Vermesserplan, etc.)
- ☐ Entwässerungsgrundriss und Entwässerungsschnitt Maßstab 1:100 bis 1:500 mit Position und Art der geplanten Versickerungsanlage (und ggf. Tiefenlage der Drainage)
- ☐ behördliche Vorgaben zur Ausführung der Versickerungsanlage
- ☐ **nur bei Dimensionierung:** Angaben zur Größe der Gesamtfläche aller versiegelten Grundstücksbereiche, die an die Versickerungsanlage angeschlossen werden sollen (Pflaster, die sickerfähig ausgeführt werden, sind hiervon ausgenommen); Gebäude_____, Garage_____, Terrasse_____, Carport_____, sonstige versiegelte Flächen (Pflasterflächen)_____ (Angaben bitte nur in m²).

Im Pauschalpreis enthaltene Leistungen:

[1/2] **Eine** Rammkernsondierung bis **max. 2 m / 6m** Tiefe mit schichtbezogener Probenahme, Einmessen des Sondieransatzpunktes sowie eines Höhenbezugspunktes nach Lage und Höhe, Durchführung eines Versickerungsversuches **im Bohrloch bzw. alternativ mit dem Doppelringinfiltrometer (DIN 19682)**, einschließlich Auswertung und Angabe des Durchlässigkeitsbeiwertes (k_f-Wert), sowie Kurzstellungnahme. Die Untersuchungsergebnisse werden rechnergestützt ausgewertet.

[3] Bei Auswahl dieser Option wird zusätzlich zu vorgenannten Leistungen die Sickeranlage in einer Systemskizze in Anlehnung an das DWA-A 138 Regelwerk dargestellt und ein geohydrologischer Bericht mit graphischer und textlicher Darstellung der Untersuchungsergebnisse erstellt.

DEKLARATIONSANALYTIK

- Gutachten von clayton; bitte Projekt-Nr. angeben: _____
- Bundesland, in welchem entsorgt/abgefahren werden soll: _____
- Bemerkungen/ Sonstige Angaben:_____

_____

Hinweis: *Eine entsprechende Analyse kann nur erfolgen, sofern bei der Baugrunduntersuchung genügend Bodenmaterial angefallen ist. Ggfs. muss im Nachgang zur Baugrunduntersuchung eine erneute Probenahme vor Ort erfolgen, welche gesondert zu beauftragen ist.* ***Die Anzahl der Analysen sowie die Notwendigkeit einer seitens der Annahmestelle eventuell geforderten Haufwerksbeprobung ist unbedingt im Vorfeld durch den Auftraggeber bzw. das von ihm beauftragte Erdbauunternehmen mit dieser abzuklären.*** *Sollte zur Erstellung einer abfallrechtlichen Deklaration eine Haufwerksbeprobung notwendig werden, ist diese gesondert zu beauftragen. Ohne konkrete Vorgaben durch den Auftraggeber wird die Mischprobe aus dem Bohrgut der aushubrelevanten Tiefenbereiche erstellt.*